

Donnerstag, 7. Dezember 2017 | 18.30 Uhr

Venedig der Antike

Zürcher Ausgrabungen in der etruskischen Handelsstadt Spina

mit Prof. Dr. Christoph Reusser, Universität Zürich

Die etruskische Stadt Spina (Provinz Ferrara, Italien) liegt an einem antiken Arm des Flusses Po. Sie ist in der Archäologie vor allem durch ihre reichen Gräberfunde berühmt. Weniger gut bekannt ist die zugehörige Kleinstadt, die sich in unmittelbarer Küstennähe befand. Professor Christoph Reusser, der Leiter des archäologischen Projekts Spina, berichtet über die bisherigen Forschungen: Siedlungsphasen, Stadtplanung und Hausarchitektur geben ein umfassendes Bild dieser etruskischen Stadt.



Etruskisches Wohnhaus in Spina, Grabungssituation



Rekonstruktion des etruskischen Wohnhauses, mittleres 4. Jh. v. Chr.